[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/148848 vom 28.04.2024]

Objekt:	West-Kelten: „Arverni“
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Kelten
Inventarnummer:	18204775

Beschreibung

Epasnactus bzw. Epadnactus war ein prorömischer Fürst des gallischen Stammes der Averner. Er wird bei Caesar, De bello Gallico 8,44,3 erwähnt.
Vorderseite: Panzerbüste mit bekränztem Helm und langen Haarlocken nach r.
Rückseite: Ein Krieger steht in der Frontalansicht, den Kopf nach l. gewandt. In seiner r. Hand hält er ein Feldzeichen, in der l. Hand Speer und Schild. Zu seinen Füßen l. ein Helm.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.96 g; Durchmesser: 14 mm; Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	55-30 v. Chr.
	wer	
	wo	Gallien
Beauftragt	wann	
	wer	Epasnactus
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Krieg
- Münze
- Quinar
- Silber

Literatur

- D. Allen, The Coins of the Ancient Celts (1980) 146 Nr. 329 Taf. 23 (nach der Eroberung Galliens geprägt).
- G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) 63 Nr. 194-195.
- K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlung im Schweizerischen Landesmuseum I (1978) 160 Nr. 453..